

Bezirksjugendring Niederbayern
des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R.
Wittelsbacherring 19
94474 Vilshofen a. d. Donau

**Informationspflicht nach Art. 13 und Art 14 DSGVO für Delegierte / Verbände / Zielgruppen
/ Kooperationspartner*innen / Externe**

Der Schutz Ihrer Daten und die Transparenz über deren Verarbeitung ist uns ein sehr hohes Anliegen. Deshalb kommen wir unserer Pflicht zur Information über die Umstände Verarbeitung gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) hiermit nach.

Aus der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sich für Sie folgende Rechte:

- a. Recht auf Auskunft (siehe Art. 15 DSGVO)
- b. Recht auf Berichtigung (siehe Art. 16 DSGVO)
- c. Recht auf Löschung (siehe Art. 17 DSGVO)
- d. Recht auf Einschränkung der Daten (siehe Art. 18 DSGVO)
- e. Widerspruchsrecht (siehe Art. 21 DSGVO)
- f. Recht auf Datenübertragbarkeit (siehe Art. 20 DSGVO)

Widerrufsrecht: Wenn die Verarbeitung auf Art. 6 DSGVO Absatz 1 Buchstabe a oder Art. DSGVO 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, besteht das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bisher verarbeitete Daten bleiben vom Widerruf unberührt.

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten: Jasmin Muhmenthaler-Sturm,
Datenbeschützerin GmbH, Unterer Sand 9, 94209 Regen, E-Mail: info@datenbeschuetzerin.de,
Telefonnummer: 09921/ 88 22 9000

Es besteht für Sie das Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

Prof. Dr. Thomas Petri
Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel. 089 212672-0
Fax. 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:
Bezirksjugendring Niederbayern
Wittelsbacherring 19
94474 Vilshofen a. d. Donau
Vertreten durch: Stefanie Denk

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Vertrages erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

Die Entscheidung über unsere Vertragsbeziehung beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung bzw. Profiling, d.h. es findet zur Begründung, Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

Sollte dieses Verfahren in Einzelfällen eingesetzt werden, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Im Rahmen unserer Kundenbeziehung sind lediglich die personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Kundenbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir ansonsten in der Regel nicht in der Lage sein, den Vertrag bzw. das Kundenverhältnis mit Ihnen durchzuführen.

In der Regel erheben wir Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen. Sofern Daten ausnahmsweise aus anderen Quellen stammen, werden Sie darüber gesondert informiert.

Kommunikation per E-Mail/ Telefon

Um mit Ihnen in Kontakt zu treten, schreiben wir Ihnen eine E-Mail, mit weiterführenden Informationen, zur Bearbeitung eines geschäftlichen Themas oder zu Themen des Anstellungsverhältnisses. Die E-Mails werden bei einem externen Dienstleister gehostet. Anbieter ist Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA.

Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Dazu wird Ihre E-Mail-Adresse, der E-Mail Inhalt und die Historie der Kommunikation erfasst.

Des Weiteren können wir Sie auch telefonisch über die bei uns hinterlegte Telefon- oder Mobiltelefonnummer anrufen.

Für den Support und die Wartung der Telefonanlage wurde ein externer Dienstleister beauftragt: extebis GmbH & Co. KG, Wotzmannsreut 7, 94065 Waldkirchen. Mit dem Dienstleister wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet (Arbeitsvertrag).

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt ist oder für den aktuellen Geschäftsvorfall nötig ist.

Ihre Daten werden bei uns auf unseren Systemen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

Datenverarbeitung im Rahmen der Jugendarbeit

Abfrage der Delegierten / Einladung zur Vollversammlung

Um die Delegierten zur Vollversammlung einzuladen und das Delegiertenverzeichnis aktuell zu halten, werden diese regelmäßig durch den Bezirksjugendring Ndb abgefragt. Dazu wird der Name, die Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer oder Handynummer und der zugehörige Verband gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer gesetzlichen Grundlage nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Der Bezirksjugendring Ndb ist dazu verpflichtet, die Delegierten zur Vollversammlung zu laden.

Ihre Daten werden an den Vorstand, den Bezirks- und Landesverband sowie den Bayerischen Jugendring übermittelt.

Die Daten der Delegierten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert.

Informationen an Delegierte

Der Bezirksjugendring Ndb sendet den Delegierten regelmäßig Informationen beispielsweise zu bevorstehenden Veranstaltungen. Für die Zusendung der Information werden folgende Daten verarbeitet: Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.

Die Datenverarbeitung beruht auf einem öffentlichen Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Die Delegierten sind im Rahmen ihres Amtes über die aktuellen Ereignisse und Neuerungen bei den Jugendringen zu informieren.

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden für die Dauer der Zusammenarbeit gespeichert.

Informationen an Verbände / Vereine

Der Bezirksjugendring Ndb sendet den Verbänden / Vereinen und Kooperationspartner regelmäßig Informationen rund um die Kinder- und Jugendarbeit zu. Für die Zusendung der Information werden folgende Daten verarbeitet: Name, Adresse oder E-Mail-Adresse.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einem öffentlichen Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Der Bezirksjugendring Ndb hat ein öffentliches Interesse die Verbände, Vereine und Kooperationspartner über die Kinder- und Jugendarbeit zu informieren und auf den Laufenden zu halten.

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden für die Dauer der Zusammenarbeit gespeichert.

Beantragung von Zuschüssen / Fördergeldern

Für die Bearbeitung und Prüfung der Zuschussanträge, werden folgende Daten des*der Antragsstellers*in benötigt: Name, Email-Adresse, Kontaktdaten des Vereins/Verbands, ggf. Teilnehmerlisten der Veranstaltung (mit Namen, Alter, Wohnort der Teilnehmer*innen).

Die Verarbeitung der Daten beruht auf den Förderrichtlinien des Bayerischen Jugendrings. Der Bezirksjugendring Ndb unterliegt diesen definierten Regelungen für die Gewährung der Zuschüsse.

Die Daten des Antragstellers (ohne Teilnehmerdaten) werden dem Bezirk Niederbayern bzw. dem Kultur-, Jugend-, und Sportausschuss weitergeleitet. Bei Vorstands- und Rechnungsprüfungen hat der*die Prüfer*in ggf. Einsicht auf Daten.

Die Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht.

Abstimmung über votesUP!

Für etwaige digitale Abstimmung im Rahmen der Vollversammlung wird das Tool votesUP! genutzt. Anbieter von votesUP! ist Tim Schrock, 10435 Berlin. Damit Sie den Link zur Abstimmung erhalten wird Ihre E-Mail-Adresse verarbeitet.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer gesetzlichen Grundlage nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Der Bezirksjugendring Ndb ist dazu verpflichtet, die Abstimmung im Rahmen der Vollversammlung durchzuführen.

Wir haben mit VotesUp einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Weitere Informationen zum Datenschutz von VotesUp finden Sie unter: <https://votesup.eu/privacy>. Die Abstimmung unterliegt den gesetzlichen Wahlgrundsätzen und es somit kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich.

Die Ergebnisse der Wahl werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert. Ihre Daten werden im Rahmen Ihrer Amtszeit in der Datenbank von VotesUP! gespeichert.

Die Ergebnisse der Wahl werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert. Ihre Daten werden im Rahmen Ihrer Amtszeit gespeichert.

Datenverarbeitung in IT-Systemen

Kontakt- und Adressverwaltung

Zur Verwaltung aller Kontaktinformationen von Mitgliedsverbänden, hauptamtlichen Zielgruppen, Kooperationspartnern etc. speichern wir die Kontakte in unserem System. Anbieter des System ist: Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Dabei werden folgende Daten verarbeitet: Name, ggf. Ansprechpartner, Adresse, Telefonnummer, Mobilnummer sowie E-Mail-Adresse.

Die Datenerfassung beruht auf einem berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um Kontaktinformationen von Ihnen organisiert zu verwalten.

Zugriff auf das System haben ausschließlich unsere Mitarbeiter*innen. Für den technischen Support wurde der externe Dienstleister IT-Connection-Netzwerkssysteme Biebl, Am Steinfeld 12, 94065 Waldkirchen beauftragt. Mit dem Dienstleister und dem Anbieter der Verwaltungssoftware wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen.

Ihre Kontaktdaten werden für die Dauer der Kooperation und darüber hinaus ein Jahr bei uns im System gespeichert.

Audio- und Videokonferenzen

Datenverarbeitung

Für die Kommunikation mit unseren Mitarbeitern setzen wir unter anderen Online-Konferenz-Tools ein. Die im Einzelnen von uns genutzten Tools sind unten aufgelistet. Wenn Sie mit uns per Video- oder Audiokonferenz via Internet kommunizieren, werden Ihre personenbezogenen Daten von uns und dem Anbieter des jeweiligen Konferenz-Tools erfasst und verarbeitet.

Die Konferenz-Tools erfassen dabei alle Daten, die Sie zur Nutzung der Tools bereitstellen/einsetzen (E-Mail-Adresse und/oder Ihre Telefonnummer). Ferner verarbeiten die Konferenz-Tools die Dauer der Konferenz, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme an der Konferenz, Anzahl der Teilnehmer und sonstige „Kontextinformationen“ im Zusammenhang mit dem Kommunikationsvorgang (Metadaten).

Des Weiteren verarbeitet der Anbieter des Tools alle technischen Daten, die zur Abwicklung der Online-Kommunikation erforderlich sind. Dies umfasst insbesondere IP-Adressen, MAC-Adressen, Geräte-IDs, Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher sowie die Art der Verbindung.

Sofern innerhalb des Tools Inhalte ausgetauscht, hochgeladen oder in sonstiger Weise bereitgestellt werden, werden diese ebenfalls auf den Servern der Tool-Anbieter gespeichert. Zu solchen Inhalten zählen insbesondere Cloud-Aufzeichnungen, Chat-/ Sofortnachrichten, Voicemails hochgeladene Fotos und Videos, Dateien, Whiteboards und andere Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht vollumfänglich Einfluss auf die Datenverarbeitungsvorgänge der verwendeten Tools haben. Unsere Möglichkeiten richten sich maßgeblich nach der Unternehmenspolitik des jeweiligen Anbieters. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung durch die Konferenztools entnehmen Sie den Datenschutzerklärungen der jeweils eingesetzten Tools, die wir unter diesem Text aufgeführt haben.

Zweck und Rechtsgrundlagen

Die Konferenz-Tools werden genutzt, um mit angehenden oder bestehenden Vertragspartnern zu kommunizieren oder bestimmte Leistungen gegenüber unseren Kunden anzubieten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Des Weiteren dient der Einsatz der Tools der allgemeinen Vereinfachung und Beschleunigung der Kommunikation mit uns bzw. unserem Unternehmen (berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit eine Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt der Einsatz der betreffenden Tools auf Grundlage dieser Einwilligung; die Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar.

Speicherdauer

Die unmittelbar von uns über die Video- und Konferenz-Tools erfassten Daten werden von unseren Systemen gelöscht, sobald Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt. Gespeicherte Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie löschen. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

Auf die Speicherdauer Ihrer Daten, die von den Betreibern der Konferenz-Tools zu eigenen Zwecken gespeichert werden, haben wir keinen Einfluss. Für Einzelheiten dazu informieren Sie sich bitte direkt bei den Betreibern der Konferenz-Tools.

Eingesetzte Konferenz-Tools

Wir setzen folgende Konferenz-Tools ein:

Microsoft Teams

Wir nutzen Microsoft Teams. Anbieter ist die Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Microsoft Teams: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/participant/5780>.

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) zur Nutzung des oben genannten Dienstes geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

Aufzeichnung von Videokonferenzen

Es besteht die Möglichkeit das Online-Meeting aufzuzeichnen. Dies dient dem Zweck, um Ihnen das Onlinemeeting im Nachgang zur Verfügung zu stellen und die Inhalte aus dem Meeting für die Nachbereitung einzusehen. Für die Aufzeichnung benötigen wir Ihre Einwilligung. Sie können zu Beginn des Meetings entscheiden, ob die Aufzeichnung erfolgen darf oder nicht. Ihre Einwilligung wird in Videoform gespeichert. In der Aufzeichnung werden Ihr Name, der Inhalt des Gesprächs und der geteilten Bildschirm Inhalte verarbeitet und gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer freiwilligen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Der Betroffene kann die Einwilligung jederzeit durch eine formlose Mitteilung widerrufen. Bereits getätigte Verarbeitungen bleiben vom Widerruf unberührt.

Die Inhalte des Videos verbleiben intern.

Die Aufzeichnungen werden bis zu Ihrem Widerruf gespeichert.

Transkript von Videokonferenzen

Es besteht die Möglichkeit das Online-Meeting aufzuzeichnen und mit Hilfe von Copilot zu transkribieren. Anbieter von Copilot ist Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Microsoft Teams: <https://www.microsoft.com/de-de/privacy/privacystatement>.

Dies dient dem Zweck, um Ihnen das Onlinemeeting im Nachgang zur Verfügung zu stellen und die Inhalte aus dem Meeting für die Nachbereitung einzusehen. Für die Aufzeichnung benötigen wir Ihre Einwilligung. Sie können zu Beginn des Meetings entscheiden, ob die Aufzeichnung erfolgen darf oder nicht. Ihre Einwilligung wird in Videoform gespeichert. In der Aufzeichnung werden Ihr Name, der Inhalt des Gesprächs und der geteilten Bildschirminhalte verarbeitet und gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer freiwilligen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Der Betroffene kann die Einwilligung jederzeit durch eine formlose Mitteilung widerrufen. Bereits getätigte Verarbeitungen bleiben vom Widerruf unberührt.

Die Inhalte des Videos verbleiben intern.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-detail?contact=true&id=a2zt0000000KzNaAAK&status=Active>

Die Aufzeichnungen werden bis zu Ihrem Widerruf gespeichert.

Dateiaustausch und -ablage über die MagentaCloud

Wir nutzen zum Dateiaustausch und -ablage die MagentaCloud. Anbieter ist die Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn (im folgenden „MagentaCloud“).

Die MagentaCloud ermöglicht es uns, eine Ordnerstruktur auf unserem System einzubinden, in dem Sie Inhalte hoch- und herunterladen können. Wenn Sie Inhalte hochladen, werden diese auf den Servern der MagentaCloud gespeichert. Es wird außerdem eine Verbindung zur MagentaCloud aufgebaut, sodass die Telekom feststellen kann, dass Sie unser System besucht haben.

Die Verwendung der MagentaCloud erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Der Verantwortliche hat ein öffentliches Interesse an einem zuverlässigen und effizienten Datenaustauschsystem.

Details zur Datenverarbeitung können Sie hier entnehmen: <https://www.telekom.de/ueber-das-unternehmen/datenschutz#fragen-und-antworten>

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

Einsatz künstlicher Intelligenz

Wir setzen das KI-Tool fobizz ein.

Fobizz unterstützt bei der Beantwortung von Anfragen und der Informationsbeschaffung. Zudem erstellt fobizz Texte und Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit. Durch die Automatisierung repetitiver Aufgaben, wie beispielsweise der Protokollerstellung, trägt fobizz zur effizienteren Ressourcennutzung und Minimierung menschlicher Fehler bei. Darüber hinaus analysiert fobizz große Datenmengen, um die Entscheidungsfindung zu verbessern und Prozesse zu optimieren. Anbieter ist die fobizz | 101skills GmbH, Rostocker Str. 68, 20099 Hamburg. Mit dem Anbieter wurde ein Auftragsvertragsvertrag geschlossen.

Dabei werden folgende Daten verarbeitet Stammdaten (Vorname, Name), Kommunikationsdaten (E-Mail-Adresse), Internet-Verkehrsdaten (IP-Adresse); bei der Nutzung der der fobizz Angebote durch die Nutzerinnen und Nutzer bereitgestellte Daten (z.B. eingegebene Inhalte).

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einem öffentlichen Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Der Verantwortliche hat ein öffentliches Interesse die internen Prozesse sowie die Öffentlichkeitsarbeit effizienter zu gestalten.

Eine Weitergabe Ihrer Kontaktdaten an Dritte erfolgt nicht.

Ihre Daten werden bei uns auf unseren Systemen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

Finanzbuchhaltung

Finanzbuchhaltung / Barkasse

Zur Abwicklung der Finanzbuchhaltung und Kassenbelege nutzen wir ein digitales Buchhaltungssystem. Anbieter des Systems ist: komuna GmbH, Wallerstraße 2 84032 Altdorf. Dabei kann es sein, dass im Rahmen des Prozesses personenbezogene Daten

von Ansprechpartnern oder auf Rechnungsinformationen verarbeitet werden (Name, Bankverbindung, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Handynummer).

Die Verarbeitung basiert auf einer gesetzlichen Forderung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt (Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung).

Mit dem Anbieter für unser Buchhaltungssystem haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

Mahnwesen

Bei offenen Forderungen behalten wir uns vor, diese anzumahnen und – im Falle ausbleibender Zahlung – zur weiteren Bearbeitung an externe Dienstleister (z. B. Rechtsanwälte oder Inkassobüros) zu übermitteln. Hierfür werden folgende personenbezogene Daten benötigt und verarbeitet: Name, Adresse sowie die Höhe der offenen Forderung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage eines Vertragsverhältnisses bzw. vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt ausschließlich an die beauftragten Dienstleister (z. B. Rechtsanwalt, Inkassobüro).

Die Speicherung der Daten erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Zentrale

Zur internen Organisation erfolgt die Verteilung des Posteingangs an die jeweils zuständigen Fachabteilungen oder Mitarbeiter. Persönlich adressierte Briefe werden ungeöffnet weitergeleitet.

Zentrale Telefonanrufe werden entgegengenommen und an die zuständigen Personen weitergeleitet.

Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt auf Grundlage eines berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, um die Sicherheit auf dem Betriebsgelände zu gewährleisten und ausschließlich berechtigten Personen Zutritt zu gewähren.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt wurde oder zur Abwicklung eines konkreten Geschäftsvorfalles erforderlich ist.

Die Daten werden auf unseren Systemen unter Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

Papier- Aktenentsorgung / Datenträgerentsorgung

Es wird die Vernichtung von nicht mehr erforderlichen Papierdokumenten und Datenträgern, auf denen sich personenbezogene Daten befinden, durchgeführt. Damit werden die Löschfristen nach der Aufbewahrungsfrist eingehalten.

Es können sich sämtliche Daten aus dem Beschäftigungsverhältnis auf den Dokumenten und Papierträgern befinden.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf einer gesetzlichen Forderung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.

Die Daten werden intern vernichtet und nicht an Dritte weitergegeben. Wenn eine Datenweitergabe erforderlich ist, erfolgt sie an den zertifizierten Entsorger, den der Verantwortliche mit der Vernichtung und Entsorgung beauftragt.

Die Daten werden nicht gespeichert.

Datenschutzmanagement

Sie können den externen Datenschutzbeauftragten jederzeit per E-Mail info@datenbeschuetzerin.de oder telefonisch unter 09921/ 88 22 9000 kontaktieren.

Dabei wird Ihr Name, Grund der Anfrage, Sachverhalt, evtl. im System hinterlegte Daten des Betroffenen erhoben und gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglichen Maßnahmen gestattet (Dienstleistungsvertrag, Arbeitsvertrag).

Eine Weitergabe der Informationen erfolgt nur mit Ihrer Zustimmung.

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie für den Zweck benötigt. Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben dabei unberührt.

Bewerbungen

Umgang mit Bewerberdaten

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich bei uns zu bewerben. Im Folgenden informieren wir Sie über Umfang, Zweck und Verwendung Ihrer im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhobenen personenbezogenen Daten. Wir versichern, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten in Übereinstimmung mit geltendem Datenschutzrecht und allen weiteren gesetzlichen Bestimmungen erfolgt und Ihre Daten streng vertraulich behandelt werden.

Umfang und Zweck der Datenerhebung

Wenn Sie uns eine Bewerbung zukommen lassen, verarbeiten wir Ihre damit verbundenen personenbezogenen Daten (z. B. Kontakt- und Kommunikationsdaten, Bewerbungsunterlagen, Notizen im Rahmen von Bewerbungsgesprächen etc.), soweit dies zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Rechtsgrundlage hierfür ist § 26 BDSG nach deutschem Recht (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses), Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (allgemeine Vertragsanbahnung) und – sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben – Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Ihre personenbezogenen Daten werden innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an Personen weitergegeben, die an der Bearbeitung Ihrer Bewerbung beteiligt sind.

Sofern die Bewerbung erfolgreich ist, werden die von Ihnen eingereichten Daten auf Grundlage von § 26 BDSG und Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Zwecke der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in unseren Datenverarbeitungssystemen gespeichert.

Aufbewahrungsdauer der Daten

Sofern wir Ihnen kein Stellenangebot machen können, Sie ein Stellenangebot ablehnen oder Ihre Bewerbung zurückziehen, behalten wir uns das Recht vor, die von Ihnen übermittelten Daten auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) bis zu 6 Monate ab der Beendigung des Bewerbungsverfahrens (Ablehnung oder Zurückziehung der Bewerbung) bei uns aufzubewahren. Anschließend werden die Daten gelöscht und die physischen Bewerbungsunterlagen vernichtet. Die Aufbewahrung dient insbesondere Nachweiszwecken im Falle eines Rechtsstreits. Sofern ersichtlich ist, dass die Daten nach Ablauf der 6-Monatsfrist erforderlich sein werden (z. B. aufgrund eines drohenden oder anhängigen Rechtsstreits), findet eine Löschung erst statt, wenn der Zweck für die weitergehende Aufbewahrung entfällt.

Eine längere Aufbewahrung kann außerdem stattfinden, wenn Sie eine entsprechende Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) erteilt haben oder wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten der Löschung entgegenstehen.